



Lenovo YOGA 3 Pro

YOGA 3 Pro-1370

Bedienungsanleitung



Lesen Sie die Sicherheitshinweise und wichtigen
Tipps in den beigefügten Gebrauchsanweisungen,
bevor Sie Ihren Computer verwenden.

Hinweise

- Lesen Sie vor der Verwendung des Produkts zuerst das Dokument *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.
- Einige Anleitungen in diesem Benutzerhandbuch setzen möglicherweise voraus, dass Sie Windows® 8.1 verwenden. Wenn Sie ein anderes Windows-Betriebssystem benutzen, könnten sich einige Vorgänge leicht differenzieren. Wenn Sie andere Betriebssysteme verwenden, können einige Bedienvorgänge leicht abweichen.
- Die in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Funktionen sind bei den meisten Modellen einheitlich. Einige Funktionen könnten auf Ihrem Computer nicht verfügbar sein, oder Ihr Computer könnte Funktionen umfassen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Die Abbildungen in dieser Gebrauchsanweisung stimmen eventuell nicht mit dem tatsächlichen Produkt überein. Maßgeblich ist stets das tatsächliche Produkt.

Rechtliche Hinweise

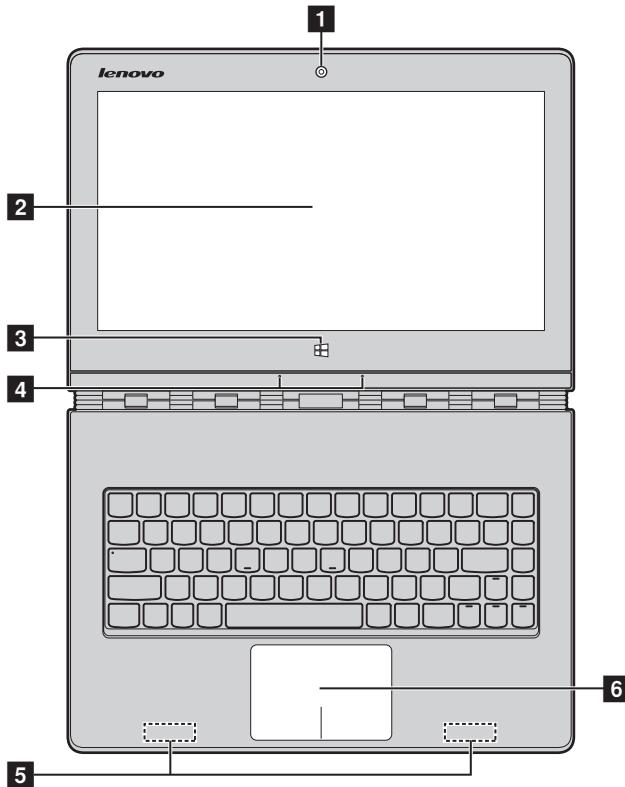
- Informationen dazu finden Sie unter **Guides & Manuals** auf <http://support.lenovo.com>.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Übersicht über den Computer	1
Ansicht von oben.....	1
Linksseitige Ansicht.....	8
Rechtsseitige Ansicht.....	11
Ansicht von unten	14
Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8.1	15
Erstes Konfigurieren des Betriebssystems.....	15
Benutzeroberflächen des Betriebssystems.....	15
Die Charms	16
Umschalten des Computers in den Energiesparmodus oder Herunterfahren.....	18
Touchscreen-Betrieb	21
Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk	25
Hilfe und Support	26
Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System	27
Kapitel 4. Problembehandlung	29
Häufig gestellte Fragen	29
Problembehandlung	32
Marken	36

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Ansicht von oben



Hinweis: Die mit gestrichelten Linien gekennzeichneten Bereiche sind extern nicht sichtbar.

© Achtung:

- Wenn Sie den Anzeigebereich schließen, achten Sie darauf, dass *keine* Stifte oder andere Objekte zwischen dem Anzeigebereich und der Tastatur verbleiben. Andernfalls kann der Anzeigebereich beschädigt werden.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

- 1 Integrierte Webcam** Benutzen Sie die Webcam für die Video-Kommunikation.
- 2 Multi-Touch-Bildschirm** Der LCD-Bildschirm mit LED-Hintergrundbeleuchtung bietet eine hervorragende visuelle Ausgabe. Bei diesem Bildschirm ist eine Multi-Touch-Funktion verfügbar.
- 3 Windows-Taste** Drücken Sie auf diese Taste um:
Zwischen der aktuellen Ansicht und dem Startbildschirm zu wechseln.
- oder -
Den Computer aus dem Standbymodus zu reaktivieren.
- 4 Integrierte Mikrofone** Zeichnet den Ton auf, der während einer Video-Konferenz, eines Sprachkommentars oder einer Audio-Aufzeichnung benutzt werden kann.
- 5 WLAN-Antennen** Schließen Sie den WLAN-Adapter an, um drahtlose Funksignale zu senden und zu empfangen.
- 6 Touchpad** Das Touchpad funktioniert wie eine konventionelle Maus.

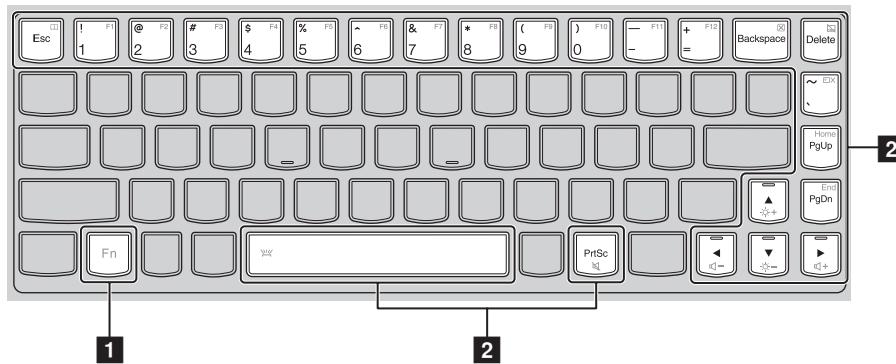
Touchpad: Um den Zeiger auf dem Bildschirm zu bewegen, ziehen Sie Ihre Fingerspitze in die Richtung über das Pad, in die Sie den Zeiger bewegen möchten.
Touchpad-Tasten: Die Funktionen der linken/rechten Seite entspricht der linken/rechten Maustaste einer konventionellen Maus.

Hinweis: Sie können das Touchpad durch Drücken von **Fn + Delete** aktivieren/deaktivieren.

■ Verwendung der Tastatur

Kombinationen der Funktionstasten

Durch Einsatz der Funktionstasten können Sie Betriebsfunktionen sofort ändern. Nutzen Sie diese Funktion, indem Sie **Fn** **1** drücken und halten; drücken Sie anschließend eine der Funktionstasten **2**.



Im Folgenden werden die Besonderheiten jeder Funktionstaste beschrieben.

Fn + Esc: Zum Umschalten in den Papieranzeigemodus.

Fn + 1: F1

Fn + 2: F2

Fn + 3: F3

Fn + 4: F4

Fn + 5: F5

Fn + 6: F6

Fn + 7: F7

Fn + 8: F8

Fn + 9: F9

Fn + 0: F10

Fn + -: F11

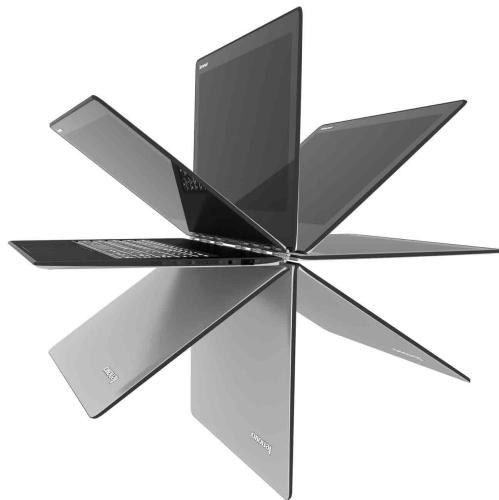
Kapitel 1. Übersicht über den Computer

Fn + =:	F12
Fn + Backspace:	Schließt das aktuell aktive Fenster.
Fn + Delete:	Aktiviert/deaktiviert das Touchpad.
Fn + `:	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays ein/aus.
Fn + PgUp:	Aktiviert die Home-Funktion.
Fn + PgDn:	Aktiviert die End-Funktion.
Fn + PrtSc:	Stummschaltung des Tons aktivieren/deaktivieren.
Fn + ↑ / ↓:	Erhöht/Verringert die Helligkeit der Anzeige.
Fn + → / ←:	Erhöht/Verringert die Lautstärke.
Fn + Leertaste:	Aktiviert bzw. deaktiviert die Tastaturhintergrundbeleuchtung.

Hinweis: Wenn Sie den **HotKey Mode (HotKey-Modus)** im BIOS Setup-Dienstprogramm von **Disabled (Deaktiviert)** zu **Enabled (Aktiviert)** ändern, muss die Fn-Taste nicht gedrückt werden. Drücken Sie einfach den entsprechenden Hotkey.

■ Positionierung des Anzeigebereichs

Der Anzeigebereich kann in jedem Winkel, bis zu 360 Grad geöffnet werden.



■ Notebook-Modus



Geeignet für Aufgaben, die Tastatur und Maus erfordern (wie z. B. Dokumente erstellen, E-Mails schreiben usw.).

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

Stand-Modus (Kinomodus)



Geeignet für Aufgaben, die wenig oder keine Berührung erfordern (wie z. B. Bilder ansehen oder Videos wiedergeben).

Tablet-Modus



Geeignet für Aufgaben, die ein häufiges Berühren des Bildschirms erfordern (wie z. B. im Web surfen, Spiele spielen usw.).

Zelt-Modus (Präsentationsmodus)



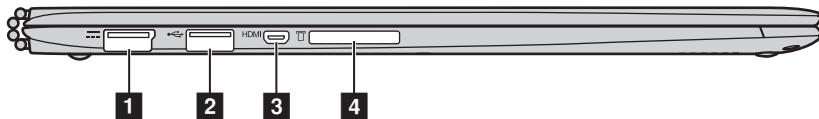
Geeignet für Aufgaben, die eine begrenzte Interaktion mit dem Touchscreen erfordern (wie z. B. die Anzeige von Grafiken oder eine PowerPoint-Präsentation).

© **Achtung:**

- Öffnen Sie den Bildschirm *nicht* mit übermäßiger Kraftanwendung, sonst könnte das Bedienfeld oder die Gelenke beschädigt werden.

Hinweis: Die Tastatur und das Touchpad werden automatisch gesperrt, wenn der Bildschirm mehr als (ca.) 190 Grad geöffnet wird.

■■ Linksseitige Ansicht



- 1 Wechselstromadapterbuchse** Verbindung zum Wechselstromadapter.
- 2 USB 3.0-Anschluss** Bietet Anschluss für USB-Geräte.

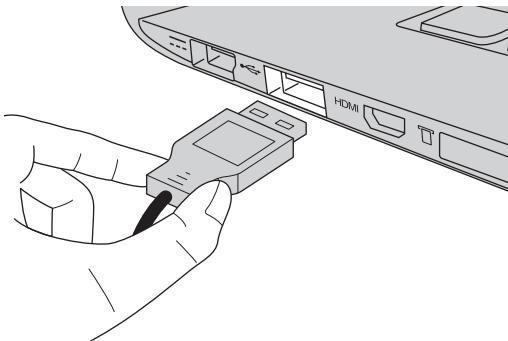
Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 9.

- 3 Micro HDMI-Anschluss** Bietet Anschluss für Geräte mit Micro HDMI-Eingang, wie einen Fernseher oder externen Bildschirm.
- 4 Speicherkarte-Einschubfach** Hier können Sie Speicherkarten (nicht beinhaltet) einlegen.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Speicherkarten verwenden (nicht beinhaltet)“ auf Seite 10.

■ Anschluss von USB-Geräten

Ihr Computer wird mit zwei USB-Anschlüssen geliefert, die mit USB-Geräten kompatibel sind.



Wenn Sie zum ersten Mal ein USB-Gerät an einen bestimmten USB-Anschluss Ihres Computers anschließen, wird Windows automatisch den Treiber des entsprechenden Geräts installieren. Sobald der Treiber installiert wurde, können Sie das Gerät entfernen bzw. erneut anschließen, ohne dass weitere Schritte erforderlich sind.

Hinweis: Normalerweise erkennt Windows das neue Gerät nach dem Anschluss und installiert den Treiber automatisch. Allerdings können einige Geräte eine Installation des Treibers vor dem Anschluss erfordern. Überprüfen Sie die Dokumentation des Gerät-Herstellers bevor Sie dieses anschließen.

Vor der Entfernung eines USB-Geräts stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Datenübertragung zu diesem Gerät abgeschlossen hat. Klicken Sie auf das Symbol **Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen** im Benachrichtigungsbereich von Windows, um das Gerät vor dem Trennen zu entfernen.

Hinweis: Wenn Ihr USB-Gerät ein Stromkabel verwendet, schließen Sie das Gerät vor dem Anschluss an die Stromversorgung an. Andernfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Speicherkarten verwenden (nicht beinhaltet)

Ihr Computer unterstützt die folgenden Speicherkartentypen:

- Secure Digital (SD)-Karte
- MultiMediaCard (MMC)

Hinweise:

- Führen Sie jeweils *nur* eine Karte in das Einschubfach ein.
- SDIO-Geräte (z. B. SDIO Bluetooth usw.) werden von diesem Kartenleser nicht unterstützt.

Einlegen einer Speicherkarte

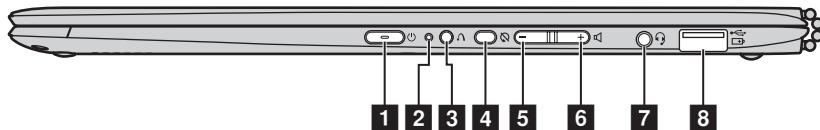
Schieben Sie die Speicherkarte ein, bis sie den Boden des Einschubfachs berührt.

Entnehmen einer Speicherkarte

Ziehen Sie die Speicherkarte vorsichtig aus dem Speicherkarten-Einschubfach heraus.

Hinweis: Vor dem Entfernen der Speicherkarte deaktivieren Sie diese mittels der Windows-Funktion „Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen“, um eine Beschädigung der Daten zu vermeiden.

■ Rechtsseitige Ansicht



- 1 Netztaste und Netzstatusanzeige** Drücken Sie auf diese Taste, um Ihren Computer einzuschalten.

Anzeige	Status der Anzeige	Bedeutung
Stromstatusanzeige	Ein (leuchtet weiß)	Der Computer ist eingeschaltet.
	Blinkt	Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.
	Aus	Der Computer ist ausgeschaltet oder im Ruhemodus.

- 2 Akkustatusanzeige**

Anzeige	Status der Anzeige	Bedeutung
Akkustatusanzeige	Ein (leuchtet weiß)	Der Akku ist zu mehr als 20 % geladen.
	Leuchtet gelb	Der Akku ist nur zu 5 % bis 20 % geladen.
	Blinkt schnell gelb	Der Akku ist weniger als 5 % aufgeladen.
	Blinkt langsam gelb	Der Akku wird geladen. Wenn die Akkuladung 20 % erreicht, ändert sich die blinkende Farbe in weiß.
	Blinkt langsam weiß	Der Akku ist zu 20 %-80 % geladen und wird noch aufgeladen. Wenn der Akku eine Ladung von 80 % erreicht, blinkt die Anzeige nicht mehr, aber der Ladevorgang wird fortgesetzt, bis der Akku vollständig geladen ist.

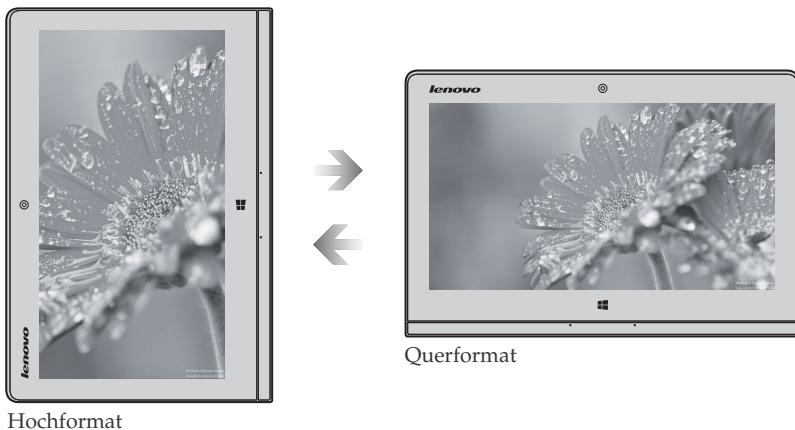
Kapitel 1. Übersicht über den Computer

3	Novo-Taste	Wenn Sie diese Taste bei ausgeschaltetem Computer drücken, können Sie das Lenovo OneKey Recovery-System oder das BIOS Setup-Dienstprogramm starten oder das Menü Boot aufrufen.
4	Rotationssperrentaste	Hält den Bildschirm in Hochformat- oder Querformat-Ausrichtung gesperrt. Das Sperren der Bildschirmschirmdrehung wird die Gravitationsfühlfunktion deaktivieren und somit dem Bildschirm nicht ermöglichen, automatisch die Ausrichtung nach dem Winkel, in dem er gehalten wird, zu ändern.
<p>Hinweis: Die Rotationssperrentaste des Bildschirms wird im Notebookmodus deaktiviert.</p>		
5	Taste zur Reduzierung der Lautstärke	Reduziert die Lautstärke.
6	Taste zur Erhöhung der Lautstärke	Erhöht die Lautstärke.
7	Kombinierte Audio-Buchse	Bietet Anschluss für Headsets.
<p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none">Die kombinierte Audio-Buchse unterstützt keine konventionellen Mikrofone.Die Aufzeichnungsfunktion könnte eventuell nicht unterstützt werden, wenn Kopfhörer oder Headsets von Drittanbietern angeschlossen sind, da sie verschiedene Industriestandards besitzen können.		
8	USB 3.0-Anschluss	Bietet Anschluss für USB-Geräte. Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 9.
<p>Hinweis: Wenn der Akku zu mehr als 20% geladen ist, erlaubt der USB-Anschluss mit dem Symbol  das Aufladen eines externen USB-Geräts, selbst wenn der Computer ausgeschaltet ist.</p>		

■ Bildschirm-Ausrichtung

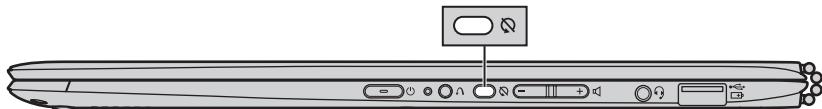
Sie können den Anzeigebereich in die bevorzugte Ausrichtung drehen.

- Die Bildschirm-Ausrichtung wird automatisch geändert (wechselt zwischen Hochformat und Querformat), je nachdem, wie Sie Ihren Computer halten.



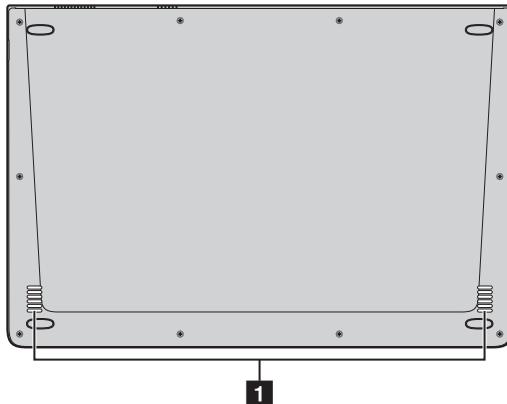
- Um die automatische Ausrichtung zu verhindern, drücken Sie auf die Rotationssperrentaste. Sie befindet sich am rechten Rand des Computers (Siehe nachfolgende Abbildung).

Hinweis: Die Rotationssperrentaste des Bildschirms wird im Notebookmodus deaktiviert.



Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Ansicht von unten



- 1 Lautsprecher** Für die Audioausgabe.

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8.1

■■ Erstes Konfigurieren des Betriebssystems

Das Betriebssystem muss bei der ersten Anwendung konfiguriert werden. Die Konfiguration umfasst normalerweise die folgenden Schritte:

- Die Endnutzer-Lizenzzvereinbarung annehmen
- Die Internetverbindung konfigurieren
- Das Betriebssystem konfigurieren
- Ein Benutzerkonto erstellen

■■ Benutzeroberflächen des Betriebssystems

Windows 8.1 umfasst zwei wesentliche Benutzeroberflächen: den Start-Bildschirm und den Windows-Desktop.

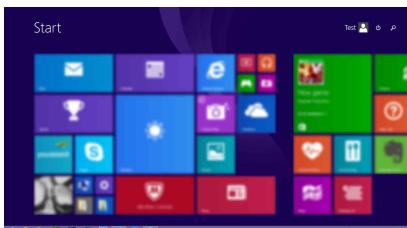
Gehen Sie wie folgt vor, um vom Start-Bildschirm zum Windows-Desktop umzuschalten:

- Wählen Sie die Windows-Desktop-Kachel im Start-Bildschirm.
- Drücken Sie die Windows-Taste.
- Drücken Sie die Windows-Taste  + D.

Gehen Sie wie folgt vor, um vom Desktop zum Start-Bildschirm umzuschalten:

- Wählen Sie aus der Charms-Leiste die Option **Start** .
- Drücken Sie die Windows-Taste .
- Bewegen Sie den Cursor in die linke Ecke und wählen Sie dann die Schaltfläche „Start“.

Start-Bildschirm



Desktop

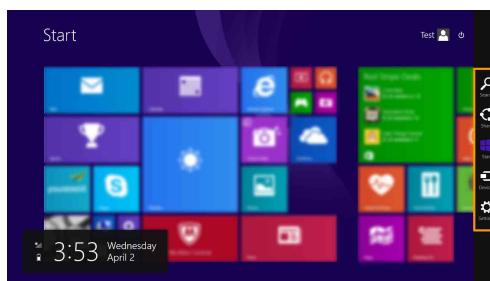


■ Die Charms

Charms sind Navigationsschaltflächen, mit denen Sie Ihr Windows® 8.1 Erlebnis steuern können. Charms umfassen: Suchen, Freigeben, Start, Geräte und Einstellungen. Die **Charms-Leiste** ist das Menü, das die Charms enthält. Die fünf Charms bieten eine neue und schnellere Methode, um viele grundlegende Aufgaben auszuführen. Diese sind auch jederzeit verfügbar, unabhängig davon, welche App Sie gerade nutzen.

Sie können die Charms auf folgende Weise anzeigen:

- Bewegen Sie den Cursor in die obere rechte oder untere rechte Ecke, bis die Charms-Leiste angezeigt wird.
- Fahren Sie mit einem Finger von der rechten Kante des Bildschirms nach innen, bis die Charms-Leiste angezeigt wird.
- Drücken Sie die Windows-Taste  + C.



🔍 Charm Suchen

Der Charm **Suchen** bietet vielfältige neue Möglichkeiten für die Suche zum Beispiel nach Einstellungen, Dateien, Bildern und Videos im Web usw.



Charm Teilen

Mit dem **Charm Teilen** können Sie Links, Fotos und andere Elemente an Ihre Freund und soziale Netzwerk senden, ohne die aktuell genutzte App zu verlassen.

Charm Start

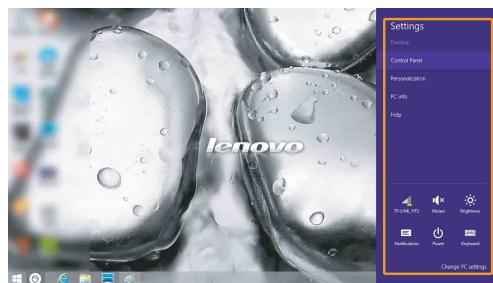
Der **Charm Start** ist eine schnelle Methode, um den Start-Bildschirm aufzurufen.

Charm Geräte

Der **Charm Geräte** ermöglicht das Verbinden mit und Senden von Dateien an externe Geräte, darunter solche zum Abspielen, Drucken und Projizieren.

Charm Einstellungen

Über den **Charm Einstellungen** können Sie grundlegende Aufgaben durchführen, wie das Einstellen der Lautstärke oder das Herunterfahren des Computers. Außerdem können Sie über den **Charm Einstellungen** die Systemsteuerung aufrufen, wenn Sie sich auf dem Desktop-Bildschirm befinden.



■ Umschalten des Computers in den Energiesparmodus oder Herunterfahren

Wenn Sie Ihre Arbeit mit dem Computer beendet haben, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen oder herunterfahren.

■ Umschalten des Computers in den Energiesparmodus

Wenn Sie den Computer für kurze Zeit verlassen, sollten Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen.

Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, können Sie ihn schnell wieder in Betriebsbereitschaft versetzen, ohne den Startprozess durchzuführen.

Den Computer können Sie auf folgende Weisen in den Energiesparmodus versetzen:

- Schließen Sie den Displaydeckel.
- Drücken Sie den Netzschalter.
- Öffnen Sie die Charms und wählen Sie dann **Einstellungen**  → **Ein/Aus**  → **Energie sparen**.

Hinweis: Bringen Sie Ihren Computer in den Standbymodus, bevor Sie ihn bewegen. Wenn Sie Ihren Computer bewegen, während die Festplatte in Betrieb ist, könnte dies zu ihrer Beschädigung und zu Datenverlust führen.

Den Computer können Sie auf folgende Weisen in den Betriebsmodus versetzen:

- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur. (Nur Notebook-Modus)
- Drücken Sie den Netzschalter.
- Drücken Sie die Windows-Taste.

■ Herunterfahren des Computers

Wenn Sie Ihren Computer längere Zeit nicht verwenden, sollten Sie ihn herunterfahren.

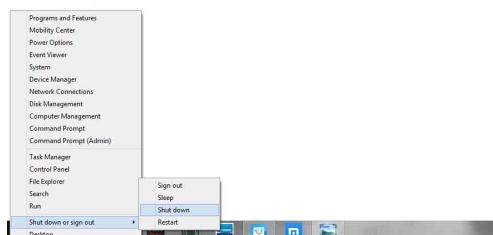
Um den Computer herunterzufahren, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie die Charms-Leiste und wählen Sie **Einstellungen**  →

Ein/Aus  → **Herunterfahren**.



- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche „Start“ in der linken unteren Ecke und wählen Sie dann **Herunterfahren** oder **Abmelden** → **Herunterfahren**.



Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8.1

- Klicken Sie auf dem Start-Bildschirm auf  und wählen Sie **Herunterfahren**.



Anmerkung: Dieser Vorgang ist von den BIOS-Einstellungen abhängig, beachten Sie daher das tatsächliche Produkt.

■ Touchscreen-Betrieb

Der Anzeigebereich kann Eingaben wie ein Tablet über den Multi-Touch-Bildschirm, oder wie ein traditioneller Notebook-Computer per Tastatur und Touchpad akzeptieren.

■ Multi-Touch-Gesten

Sie können den Bildschirm mit einem oder mehreren Fingern berühren, um eine große Auswahl an Aufgaben auszuführen.

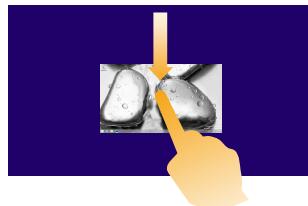
Oft verwendete Gesten	Ausgeführte Aufgaben
Tippen Tippen Sie einmal auf ein Element. 	Dies führt eine Aktion aus, wie z. B. den Start einer App, die Öffnung eines Links oder die Ausführung eines Befehls. Es ist dem linken Mausklick ähnlich.
Drücken und halten Drücken Sie Ihren Finger nach unten und lassen Sie ihn für einen Moment in dieser Position. 	Somit wird Ihnen ermöglicht, detaillierte Informationen vor der Auswahl einer Aktion zu sehen. Es kann auch ein Menü mit weiteren Optionen öffnen. Es ist dem rechten Mausklick ähnlich.

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8.1

(Fortsetzung)

Oft verwendete Gesten	Ausgeführte Aufgaben
Zoom Schieben Sie zwei Finger zusammen oder voneinander weg, während Sie den Bildschirm berühren. 	Somit zoomen Sie visuelle Apps, wie Bilder und Landkarten, näher heran oder weiter weg. Sie können auch zum Anfang oder zum Ende einer Liste springen.
Drehen Legen Sie zwei oder mehrere Finger auf ein Element und drehen Sie Ihre Hand. 	Somit wird das Objekt gedreht. (Hinweis: Nicht alle Objekte können gedreht werden. Dies hängt von der App ab.)
Ziehen Ziehen Sie Ihren Finger über den Bildschirm. 	Schwenkt oder führt einen Bildlauf bei Listen und Seiten durch. Es kann auch zur Bewegung eines Objekts oder zum Malen oder Schreiben, je nach App, verwendet werden. Es ist dem Drücken und Gedrückthalten der Maus zum Schwenken oder Bildlauf ähnlich.

(Fortsetzung)

Oft verwendete Gesten	Ausgeführte Aufgaben
<p>Streifen</p> <p>Streifen Sie Ihre Finger von einem beliebigen Bildschirmrand nach innen, in Richtung Zentrum des Bildschirms.</p>   	<p>Das Streifen vom obersten Rand nach unten oder vom untersten Rand nach oben zeigt eine Taskleiste mit App-Befehlen unten am Bildschirm an, inklusive Neu, Aktualisieren und anderen Befehlen.</p> <p>Falls Sie bereits eine App gestartet haben, können Sie auch:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ihren Finger vom obersten Rand nach unten, bis zur Mitte des Bildschirms streifen, ohne Ihren Finger anzuheben, um diese App auf der linken oder rechten Seite des Bildschirms anzudocken. Somit können Sie gleichzeitig zwei Apps im geteilten Bildschirmformat öffnen.• Ihren Finger vom obersten Rand gerade nach unten, bis zum untersten Rand des Bildschirms streifen, ohne Ihren Finger anzuheben, um die derzeit offene App zu schließen.

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 8.1

(Fortsetzung)

Oft verwendete Gesten	Ausgeführte Aufgaben
	<p>Das Streifen vom linken Rand nach innen kann:</p> <ul style="list-style-type: none">• Eine App, die bereits im Hintergrund läuft, in den Vordergrund bringen und sie öffnen.
	<p>Falls mehrere Apps aktuell laufen, können Sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ihren Finger, ohne ihn anzuheben, von links nach innen streifen, um die App in den Vordergrund zu bringen, und schieben Sie diese App schnell wieder in den linken Rand zurück. Somit wird eine Liste der aktuell im Hintergrund laufenden Apps angezeigt. <p>Das Streifen vom rechten Bildschirmrand nach innen zeigt die Charms an.</p>

■ Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Aktivieren der drahtlosen Verbindung

Um die drahtlosen Funktionen zu aktivieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Öffnen Sie die Charms und wählen Sie **Einstellungen**  →  , um die Seite für die Netzwerkkonfiguration zu öffnen. Schalten Sie dann den Schalter für den Flugzeug-Modus auf **Aus**.

Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Nachdem die drahtlose Verbindung aktiviert wurde, sucht der Computer automatisch nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken und zeigt sie in der Liste drahtloser Netzwerke an. Um eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk herzustellen, klicken Sie auf den Netzwerknamen in der Liste und dann auf **Verbinden**.

Hinweis: Einige Netzwerke erfordern einen Netzwerksicherheitsschlüssel oder ein Passwort, damit eine Verbindung hergestellt werden kann. Um eine Verbindung zu einem dieser Netzwerke herzustellen, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator oder den Internetanbieter, um den Sicherheitsschlüssel oder das Passwort zu erhalten.



■■■ **Hilfe und Support**

Wenn Sie ein Problem mit dem Betriebssystem haben, schlagen Sie in der Windows Hilfe und Support-Datei nach. Um die Windows Hilfe und Support-Datei zu öffnen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie die Charm **Einstellungen** und wählen Sie dann **Hilfe**.
- Drücken Sie **Fn + 1** (je nach Tastaturlayout).

Sie können die Windows Hilfe und Support-Datei auf Ihrem Computer lesen. Indem Sie auf einen der beiden Links klicken, die unter **Weitere Hilfe** aufgeführt sind, können Sie Hilfe und Support auch online finden.

Hinweis: Windows 8.1 umfasst auch eine Anwendung namens **Hilfe + Tipps**. Sie kann über die Schaltfläche „Start“ geöffnet werden und bietet Informationen zu neuen Funktionen von Windows 8.1.

Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System

Das Lenovo OneKey Recovery-System ist eine Software, mit der Sie Ihren Computer sichern und wiederherstellen können. Mit dieser Software können Sie die Systempartition bei einem Systemausfall auf den ursprünglichen Status zurücksetzen. Sie können bei Bedarf auch Benutzersicherungen für eine einfache Wiederherstellung erstellen.

Hinweise:

- Wenn auf Ihrem Computer ein GNU/Linux-Betriebssystem vorinstalliert ist, steht OneKey Recovery-System nicht zur Verfügung.
- Damit Sie die OneKey Recovery-System-Funktionen anwenden können, enthält Ihre Festplatte bereits eine versteckte Partition mit einer System-Imagedatei und den OneKey Recovery-System-Programmdateien. Diese voreingestellte Partition ist aus Sicherheitsgründen versteckt und die Ursache dafür, dass der Platz auf der Festplatte geringer ist als angegeben.

■ **Sichern der Systempartition**

Sie können die Systempartition in einer Imagedatei sichern. So sichern Sie die Systempartition:

- ① Drücken Sie die Novo-Taste, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten.
- ② Klicken Sie auf **System Backup (Systemsicherung)**.
- ③ Wählen Sie einen Speicherort für die Sicherung und klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um die Sicherung zu starten.

Hinweise:

- Sie können einen Sicherungsort auf der lokalen Festplatte oder auf einem externen Speichergerät wählen.
- Werfen Sie die das externe Festplattenlaufwerk aus, bevor Sie das Lenovo OneKey Recovery-System starten. Andernfalls könnten Daten des externen Festplattenlaufwerks verloren gehen.
- Der Sicherungsprozess kann eine Weile dauern.
- Der Sicherungsprozess ist nur verfügbar, wenn Windows normal gestartet werden kann.

■ **Wiederherstellen**

Sie können die Systempartition auf ihren ursprünglichen Status oder einen zuvor erstellten Sicherungspunkt wiederherstellen. So stellen Sie die Systempartition wieder her:

- ① Drücken Sie die Novo-Taste, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten.
- ② Klicken Sie auf **System Recovery (Systemwiederherstellung)**. Der Computer startet neu und wechselt zur Wiederherstellungsumgebung.

Kapitel 3. Lenovo OneKey Recovery-System

- ③ Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Systempartition auf ihren ursprünglichen Status oder einen zuvor erstellten Sicherungspunkt wiederherzustellen.

Hinweise:

- Der Wiederherstellungsvorgang kann nicht rückgängig gemacht werden. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Daten sichern, die Sie auf der Systempartition erhalten möchten, bevor Sie den Wiederherstellungsprozess starten.
- Der Wiederherstellungsprozess kann eine Weile dauern. Schließen Sie während des Wiederherstellungsprozesses unbedingt den Wechselstromadapter an den Computer an.
- Die oben aufgeführten Anleitungen sollten befolgt werden, wenn Windows normal gestartet werden kann.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um das Lenovo OneKey Recovery-System zu starten, wenn Windows nicht gestartet werden kann:

- ① Schalten Sie den Computer aus.
- ② Drücken Sie die Novo-Taste. Wählen Sie über das **Novo Button Menu (Novo-Tasten-Menü)** die **System Recovery (Systemwiederherstellung)** und drücken Sie die Eingabetaste.

Kapitel 4. Problembehandlung

■ ■ Häufig gestellte Fragen

Dieser Abschnitt listet die häufig gestellten Fragen nach Kategorie auf.

■ Informationen finden

Welche Vorsichtsmaßnahmen muss ich bei der Benutzung meines Computers beachten?

Das Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch* ist im Lieferumfang Ihres Computer beinhaltet und enthält Sicherheitsvorkehrungen zur Benutzung Ihres Computers. Lesen und befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Ihren Computer benutzen.

Wo kann ich die Hardware-Spezifikationen meines Computers finden?

Die Hardware-Spezifikationen des Computers sind in den gedruckten Broschüren im Lieferumfang des Computers aufgeführt.

Wo kann ich Informationen zur Gewährleistung finden?

Um mehr über die Gewährleistung Ihres Computers zu erfahren, inklusive Gewährleistungsdauer und Art der Gewährleistung, siehe Gewährleistungshandzettel mit der eingeschränkten Herstellergarantie von Lenovo, der im Lieferumfang Ihres Computers beinhaltet ist.

■ Treiber und vorinstallierte Software

Wo finde ich die Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software (Desktopsoftware)?

Ihr Computer verfügt über keine Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software. Falls die erneute Installation einer vorinstallierten Software erforderlich sein sollte, können Sie das Installationsprogramm auf der Partition D Ihrer Festplatte finden. Falls Sie das Programm dort nicht finden können, können Sie dies auch von der Lenovo Heimanwender-Support-Website herunterladen.

Wo kann ich die Treiber für sämtliche Hardware-Geräte meines Computers finden?

Wenn Ihr Computer mit einem Windows-Betriebssystem geliefert wurde, bietet Lenovo Treiber für alle Hardware-Geräte, die Sie benötigen, auf der Partition D Ihrer Festplatte. Sie können auch die neusten Gerätetreiber von der Lenovo Heimanwender-Support-Website herunterladen.

Kapitel 4. Problembehandlung

■ **Lenovo OneKey Recovery-System**

Wo befinden sich die Wiederherstellungsdiscs?

Ihr Computer wird nicht mit Wiederherstellungsdiscs ausgeliefert.

Verwenden Sie das Lenovo OneKey Recovery-System, wenn Sie das System auf den werkseitigen Status zurücksetzen müssen.

Was kann ich unternehmen, wenn der Sicherungsvorgang fehlschlägt?

Wenn Sie die Sicherung starten können, diese aber während des Sicherungsvorgangs fehlschlägt, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- ① Schließen Sie alle geöffneten Programme und starten Sie den Sicherungsvorgang erneut.
- ② Überprüfen Sie, ob das Zielmedium beschädigt ist. Wählen Sie einen anderen Pfad und versuchen Sie es dann erneut.

Wann muss ich das System auf den Werkstatus zurücksetzen?

Nutzen Sie diese Funktion, wenn sich das Betriebssystem nicht starten lässt. Wenn auf der Systempartition wichtige Daten vorhanden sind, sichern Sie diese, bevor Sie die Wiederherstellung starten.

■ **BIOS Setup-Dienstprogramm**

Was ist das BIOS Setup-Dienstprogramm?

Das BIOS Setup-Dienstprogramm ist eine ROM-basierte Software. Sie kommuniziert grundlegende Computerinformationen und bietet Optionen zur Einstellung der Startgeräte, Sicherheit, Hardwaremodi und anderer Voreinstellungen.

Wie kann ich das BIOS Setup-Dienstprogramm starten?

So starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm:

- ① Schalten Sie den Computer aus.
- ② Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **BIOS Setup (BIOS-Setup)**.

Wie kann in den Startmodus ändern?

Es gibt zwei Startmodi: **UEFI** und **Legacy Support (Legacy-Support)**. Um den Startmodus zu ändern, starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm und setzen den Startmodus dann im Startmenü auf **UEFI** oder **Legacy Support (Legacy-Support)**

Wann muss ich den Startmodus ändern?

Der Standard-Startmodus für Ihren Computer ist der UEFI-Modus. Sollte das Installieren einer Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. erforderlich sein (also ein Betriebssystem vor Windows 8), müssen Sie den Startmodus auf **Legacy Support (Legacy-Support)** ändern. Die Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. kann nicht installiert werden, wenn Sie den Startmodus nicht ändern.

■ Hilfe bekommen

Wie kann ich mit dem Kunden-Supportcenter Kontakt aufnehmen?

Siehe „Kapitel 3. Anfordern von Hilfe“ des Informationsmaterials *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.

Kapitel 4. Problembehandlung

■ Problembehandlung

Bildschirmprobleme

Wenn ich den Computer einschalte, bleibt der Bildschirm unverändert.

Wenn ich den Computer einschalte, wird ein weißer Cursor auf einem ansonsten leeren Bildschirm angezeigt.

Mein Bildschirm bleibt leer, solange mein Computer eingeschaltet ist.

- Wenn der Bildschirm leer ist, stellen Sie sicher, dass:
 - Der Wechselstromadapter an den Computer und das Stromkabel an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist.
 - Der Computer eingeschaltet ist. Drücken Sie zur Bestätigung nochmals auf den Netzschalter.
- Wenn diese Elemente ordnungsgemäß eingestellt sind und Ihr Bildschirm leer bleibt, dann muss Ihr Computer repariert werden.
- Stellen Sie gesicherte Dateien in Ihrer Windows-Umgebung wieder her bzw. setzen Sie mithilfe des Lenovo OneKey Recovery-Systems den gesamten Inhalt Ihrer Festplatte auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurück. Wenn noch immer nur der weiße Cursor angezeigt wird, sollten Sie den Computer warten lassen.
- Ihre Energieverwaltung ist aktiviert. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um den Computer aus dem Standbymodus zu wechseln:
 - Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur. (Nur Notebook-Modus)
 - Betätigen Sie den Netzschalter.
 - Betätigen Sie die Windows-Taste.
 - Drücken Sie **Fn + `**, um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.

Standby-Probleme

Die Fehlermeldung bei kritisch niedriger Akkuleistung erscheint und der Computer schaltet sich sofort ab.

- Die Akkuleistung wird reduziert. Schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an.

Der Computer wird in den Standbymodus versetzt, sobald er eingeschaltet wird.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Der Akku geladen ist.
 - Die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet. Siehe „Kapitel 2. Informationen zu Benutzung und Pflege“ im Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.

Hinweis: Wenn der Akku geladen ist und die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet, müssen Sie Ihren Computer zur Reparatur geben.

Der Computer kommt nicht aus dem Standbymodus heraus und funktioniert nicht.

- Während sich Ihr Computer im Standbymodus befindet, schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer, und drücken Sie anschließend auf die Windows-Taste oder auf den Netzschalter.
- Wenn das System auch dann nicht aus dem Standbymodus zurückkehrt, nicht reagiert, und Sie den Computer nicht ausschalten können, dann setzen Sie den Computer zurück. Nicht gespeicherte Daten könnten verloren gehen. Um den Computer zurückzusetzen, müssen Sie den Netzschalter drücken und acht Sekunden oder länger halten. Wenn der Computer immer noch nicht zurückgesetzt wird, entfernen Sie den Wechselstromadapter.

Bildschirm-Probleme

Der Bildschirm ist leer.

- Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wenn Sie den Wechselstromadapter oder den Akku verwenden und die Akkustatusanzeige aktiviert ist, drücken Sie **Fn + ↑**, um die Helligkeit des Bildschirms zu erhöhen.
 - Wenn die Betriebsanzeige blinkt, drücken Sie auf den Netzschalter, um den Standbymodus zu verlassen.
 - Drücken Sie **Fn + `**, um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.
 - Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie die Lösung des folgenden Problems an: „Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.“

Kapitel 4. Problembehandlung

Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.

Fehlerhafte Zeichen erscheinen auf dem Bildschirm.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Die Bildschirmauflösung und die Farbqualität richtig eingestellt sind.
 - Der Bildschirmtyp korrekt ist.
- Wurden das Betriebssystem oder die Programme korrekt installiert? Wenn diese richtig installiert und konfiguriert wurden, bringen Sie den Computer zur Reparatur.

Ton-Probleme

Auch bei Erhöhung der Lautstärke gibt der Lautsprecher keine akustischen Signale ab.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Die Funktion Mikro deaktiviert ist.
 - Die Kombi Audio-Buchse nicht verwendet wird.
 - Die Lautsprecher als Wiedergabe-Gerät ausgewählt wurden.

Akku-Probleme

Ihr Computer wird ausgeschaltet, bevor die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

- oder -

Ihr Computer funktioniert, nachdem die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

- Bitte laden Sie den Akku auf.

Weitere Probleme

Ihr Computer reagiert nicht.

- Um Ihren Computer zurückzusetzen, müssen Sie den Netzschalter drücken und acht Sekunden oder länger halten. Wenn der Computer immer noch nicht reagiert, entfernen Sie den Wechselstromadapter.
- Ihr Computer könnte gesperrt werden, wenn er während eines Kommunikationsvorgangs in den Standbymodus geschaltet wird. Deaktivieren Sie den Standbymodus-Timer, wenn Sie im Netzwerk arbeiten.

Das angeschlossene externe Gerät funktioniert nicht.

- Schließen Sie *kein* externes Gerät, außer ein USB-Gerät, an Ihren Computer an oder entfernen eines, während der Computer eingeschaltet ist. Andernfalls könnten Sie Ihren Computer beschädigen.
- Wenn Sie externe Geräte mit hohem Stromverbrauch, wie externe optische USB-Laufwerke, verwenden, nutzen Sie einen Netzadapter für das externe Gerät. Andernfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden oder das System demzufolge ausgeschaltet werden.

Marken

Folgende Benennungen sind Marken oder eingetragene Marken von Lenovo in Deutschland, anderen Ländern oder beides.

Lenovo

OneKey

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten, anderen Ländern, oder beides.

Sonstige Firmen-, Produkt- oder Dienstleistungsnamen sind möglicherweise Marken oder Dienstleistungsmarken Dritter.

lenovo

©Lenovo China 2014

de-DE
Rev. AA00